



Berufliche Orientierung (BO)

Elternabend zur Einführung in
die Elemente von KAoA (Kein
Abschluss ohne Anschluss)
und das Konzept der Studien-
und Berufswahlorientierung der
igis

Ablauf am 30.10.2024

- Begrüßung, Herr Happ
- KAoA und das BO-Konzept der igis, Herr Happ
- Information zur Berufsberatung der Agentur für Arbeit, Herr Happ
- Die Potenzialanalyse – Kolping Bildungswerk Köln, Frau Kamphoff
- Fragen

Was willst du mal werden?



Was ist KAoA?

KAoA heißt „Kein Abschluss ohne Anschluss“

NRW landesweit einheitliches gestaltetes Übergangssystem von der Schule zum Beruf, das alle Schülerinnen und Schüler in den Blick nimmt

"Kein Abschluss ohne Anschluss" – mit diesem Ziel gestaltet Nordrhein-Westfalen den Übergang von der Schule in Ausbildung und Studium. Das landesweite Übergangssystem stellt sicher, dass Jugendliche frühzeitig bei der beruflichen Orientierung, bei der Berufswahl und beim Eintritt in Ausbildung oder Studium Unterstützung erhalten. Ziel ist es, allen jungen Menschen nach der Schule möglichst rasch eine Anschlussperspektive für Berufsausbildung oder Studium zu eröffnen und unnötige Warteschleifen zu vermeiden.



Berufliche Orientierung an allen Schulen in NRW

Die Landesinitiative „Kein Abschluss ohne Anschluss – Übergang Schule – Beruf NRW“ wird seit dem Schuljahr 2016/2017 an allen allgemeinbildenden Schulen des Landes verpflichtend umgesetzt.



KAoA – Die Handlungsfelder

1. Berufliche Orientierung stärken
2. Angebote im Übergang Schule - Beruf
3. Attraktivität des dualen Systems stärken
4. Beratungs- und Informationsangebote

KAoA - „Kein Abschluss ohne Anschluss“

Jahrgangsstufe 8

Potentiale erkennen
und Berufsfelder
kennenlernen

Potentialanalyse

Berufsfeld-
erkundungen

Ab Jahrgangsstufe 9

Praxis der Arbeitswelt
erproben

Schüler*innen-
betriebspraktikum

Praxisphasen

Erweiterung und
Vertiefung von
Praxiserfahrungen

Ab Jahrgangsstufe 9/10

Entscheidungen
konkretisieren und
Übergänge gestalten

Berufsmessen,
Kennenlernen von
Berufskollegs

Bewerbungsphase

Übergänge begleiten,
Anmeldephase

Schwerpunkte für Sek II,
Berufskolleg oder dualer
Ausbildung wählen

Sekundarstufe II

Hochschulen und
Studienwege
erkunden

Individuelle
Voraussetzung für
das Studium prüfen

Praxis des Studierens
an einer Hochschule
kennenlernen

Sekundarstufe II

Entscheidungen
konkretisieren und
Übergänge gestalten

Sich einschreiben, bzw.
bewerben

Übergänge gestalten

KAoA – Die Standardelemente

1. BOB – Berufsorientierungsbüro und StuBO
2. Portfolioinstrument (Berufswahlpass)
3. Potenzialanalyse
4. Praxisphase Berufsfelderkundung
5. Praxisphase Betriebspraktikum
6. Übergangsphase – Bewerbungen

BOB und StuBO

- **BOB = *Berufsorientierungsbüro***: Raum der schulischen Beratung und der Beratung durch die Agentur für Arbeit (Frankstrasse B101)
- **StuBO = Studien- und Berufswahlkoordinator*in** (Ansprechpartner*in für Schüler*innen, Eltern, Lehrer*innen, Externe Partner)

Portfolioinstrument Berufswahlpass

- Unser BO-Portfolioinstrument ist der „**Berufswahlpass**“
- Einführung zu Beginn des 8. Schuljahrs in der Klasse und im Fach Wirtschaft-Politik
- Ziel: durchgehende Dokumentation des BO-Prozesses und hilft den Schülerinnen und Schülern bei der beruflichen Orientierung
- Grundlage für eine fortwährende und gelingende Unterstützung der Berufsfindung durch Berufsberatung, Lehrkräfte, Erziehungsberechtigte und Betriebe

Potenzialanalyse (Jg. 8.1)

- Träger: Kolping Bildungswerk Köln
- Durchführung: **2.12. - 5.12.2024**, 08:45 – ca. 14:00 Uhr, Kolping Bildungsstätte, Poll (8d/8b/8c/8a)
- Feedbackgespräche: **11.12. & 12.12.2024**, 08:15 – 17:15 Uhr, igis Frankstrasse (8a/8b am 11.12, 8c/8d am 12.12.)
- Ziel: Eigene Interessen, Stärken und Potenziale erkennen

Berufsfelderkundungen BFE (Jg. 8.2)

- Hilft den Schüler*innen Impulse sowie erste realistische Vorstellungen über die Berufswelt und die eigenen Fähigkeiten und Interessen zu entwickeln
- Tages-/Schnupperpraktika
- 2 feste Termine: 3.04.2025 (Girls Day und Boys Day) und 2.6.2025 (Studententag für die Schüler*innen)
- 1 flexibler Termin: Ganzes Halbjahr 8.2 bis Ende Mai 2025 möglich
- Unterstützungskonzept:
Eltern als Experten, Berufsberatung Herr Atzeni, BO-Sprechstunde Herr Happ, WiPo Lehrer:innen, Berufswahlpass, Ergebnisse der Potentialanalyse, BFE-Börse Stadt Köln

Betriebspraktikum für Schüler*innen (Jg. 9.2)

- Die Schüler*innen lernen die Berufs- und Arbeitswelt unmittelbar kennen und setzen sich über eine längere Zeit praxisorientiert mit ihren eigenen Fähigkeiten und den betrieblichen Anforderungen auseinander
- Dauer: 3 Wochen (Start immer 1 Woche nach den Osterferien)
- Termin: **20.4. - 8.5.2026**
- Umfassende Portfoliomappe zum Praktikum im Fach Wirtschaft-Politik
- Berufe-Markt 2025 (Expert:innen, Betriebe, Unternehmen)
- Beratung durch Herr Atzeni, Herrn Happ & WiPo Lehrer:innen
- Praktikumsbörse Stadt Köln
- Beratung und Unterstützung durch Eltern als Expert:innen

Praxisphasen – Zusätzliche Angebote

- Ausgewählte Zielgruppe: Schüler*innen mit besonderen Förderbedarfen
- Ziel: Stärkung der Lernmotivation/Berufswahlkompetenz

- **Praxiskurse**
- **Langzeitpraktikum**
- **Ferienkurse**
- **KAoA kompakt (Neu Zugewanderte Jahrgänge 9/10)**

Übergangsphase – Bewerbungen (Jg. 10.1/10.2)

- Bewerbungsformate im Fach Deutsch
- Beratung durch die Agentur für Arbeit, Herr Atzeni
- BO-Beratung, Herr Happ
- Simulation von Vorstellungsgesprächen im Fach Politik-Wirtschaft
- Bewerbungstrainings und Coaching mit externen Partnern
- Besuch von Ausbildungs- und Berufskolleg-Messen
- Schüler Online zur Unterstützung und Anmeldung von Schulübergängen

StuBO-Team igis



Thomas Happ (Sek I)
Simone Winter (Sek II)



E-Mail: stubo@igis-koeln.de oder
happ@igis-koeln.de



Homepage: <http://igis-koeln.de/berufswahl.php>



Das BO-Konzept – KAoA-STAR



KAoA-STAR

- Individuell erforderliche Ergänzung/ Erweiterung des BO-Konzeptes für Schüler*innen mit besonderen Förderbedarfen
- Gemeinsam mit den zuständigen Sonderpädagog:innen
- Angebote verlaufen parallel zu den KAoA-Elementen bzw. ergänzen diese
- Individuelle Beratung und Unterstützung der Schülerinnen und Schüler sowie ihrer Eltern durch die Schule und außerschulische Partner

"KAoA-STAR" – Berufsorientierung für Schülerinnen und Schüler mit Handicaps

Die Begleitung der Jugendlichen umfasst eine verbindliche Berufswegeplanung einschließlich Potenzialanalyse, Berufsfelderkundungen und Praktika. So sollen die Chancen für die Jugendlichen beim Berufseinstieg nachhaltig verbessert und betriebsnahe Beschäftigung und Ausbildung auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt ermöglicht werden.

Sogenannte Fall- Manager der Integrationsfachdienste arbeiten in den Schulen mit den Jugendlichen, ihren Eltern und den Lehrkräften eng zusammen und begleiten die Jugendlichen während ihres gesamten individuellen Berufsorientierungsprozesses.

Ein besonderer Schwerpunkt ist der Auf- und Ausbau von tragfähigen Vernetzungs- und Kooperationsstrukturen (Schulen, Betrieben, Reha-Beratung, Agenturen für Arbeit), um die Integration und Berufswegeplanung der Jugendlichen zu verbessern.

KAoA-STAR (Schule trifft Arbeitswelt)

Schüler*innen

- in den Förderschwerpunkten
Körperlich und motorische Entwicklung,
Geistige Entwicklung, Hören und Kommunikation,
Sehen und Sprache
- mit Autismus-Spektrum-Störung
- mit Schwerbehinderung

Unterstützung durch den
Integrationsfachdienst (ifd) ab Klasse 8

Herzlich Willkommen

Berufsberater Mario Atzeni



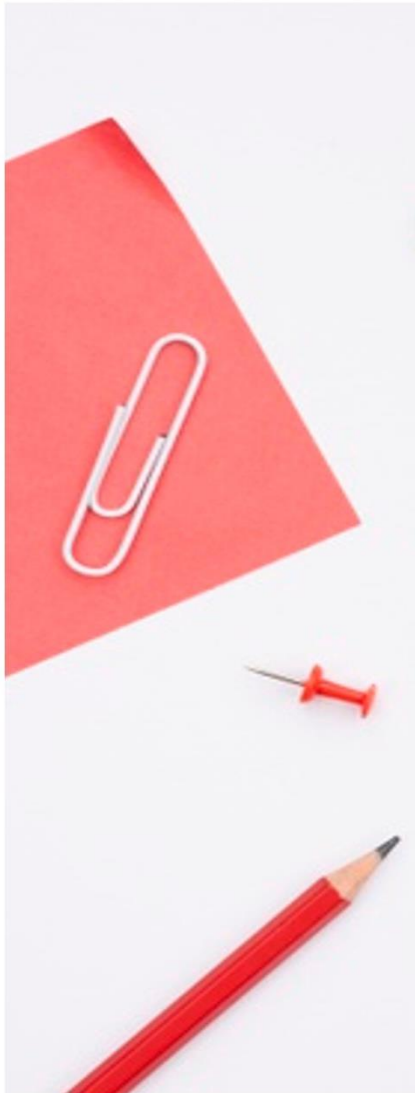
Aufbau des Angebots zur Berufsberatung

Ich hole die Schüler*innen da ab, wo sie stehen:



Berufsorientierung für die Sek I

(enge Verzahnung mit dem schulischen Angebot und KAoA)



Jahrgangsstufe 8:

- ▶ Berufsorientierung für alle 8er Klassen „Vielfalt der Berufe“
- ▶ KAoA-Elternabend „Vorstellung der Berufsberatung“

Jahrgangsstufe 9:

- ▶ Besuch des Berufsinformationszentrums (BIZ) „Medien zur Berufsorientierung handlungsorientiert kennenlernen“
- ▶ KAoA-Zukunftsgespräche
- ▶ Praktikumspräsentation
- ▶ Berufsorientierung für den Großteil der 10er Klassen



Jahrgangsstufe 10:

- ▶ Berufsorientierung für alle 10er Klassen „Anmeldung für die Oberstufe und das Berufskolleg“

Übergeordnet für die Jgs. 8-10:

- ▶ Regelmäßige Schulsprechstunde
- ▶ Beratungsgespräche am Elternsprechtag

Kontaktmöglichkeiten zur Berufsberatung



Berufsberater

Mario Atzeni

Agentur für Arbeit
Butzweilerallee 1a, 50829 Köln
E-Mail: mario.atzeni@arbeitsagentur.de
Koeln.Berufsberatung.154@arbeitsagentur.de

► Koordination Sek I:
Hopp Frank